

Wilsede

Romantisches kleines Heidedorf mitten im Naturschutzgebiet der Lüneburger Heide

Wenn Sie ein typisches, an Idylle kaum zu überbietendes Heidedorf sehen möchten, dann sind Sie in Wilsede genau richtig. Dieser Ort ist nur zu Fuß, mit dem Pferd oder der Kutsche zu erreichen. Hier, im Herzen des ältesten Naturschutzgebietes Deutschlands, erleben Sie die Lüneburger Heide von ihrer schönsten Seite. Im August und September zur Zeit der Heideblüte, ist die Wanderung von Undeloh nach Wilsede eine der Schönsten.

Erstmals erwähnt wurde Wilsede im Jahre 1287. Im 16. Jahrhundert gab es hier vier Bauernhäuser, im 20. Jahrhundert sind Einige hinzugekommen und restauriert worden. Dazu zählen das sehenswerte **Heidemuseum »Dat ole Huus«**, zwei Gaststätten, die »Milchhalle«, der Emhoff sowie einige reetgedeckte Schafställe. Dat ole Huus gilt als eines der ältesten Freilichtmuseen Deutschlands. Es wird betreut von der Stiftung Naturschutzpark Lüneburger Heide, die zum Verein Naturschutzpark e.V. (VNP) gehört.